

Presseinformation

14. Januar 2004

Bilanz über zehn Jahre Seminarreihe „Wintertage“

LR Plank: Niederösterreich ist im Bereich Ökologisierung gut unterwegs

Im Winter 1994 bot „die umweltberatung“ unter dem Namen „Wintertage – Wege zur ökologischen Landwirtschaft“ erstmals eine Seminarreihe für Bäuerinnen und Bauern an. Im NÖ Landhaus wurde heute Bilanz über die ersten zehn Jahre dieses speziellen Weiterbildungsangebots gezogen. „Aufgrund einer sehr guten Organisation und Themenwahl in den letzten zehn Jahren sind die ‚Wintertage‘ zu einer sehr beliebten Seminarreihe geworden. Niederösterreich ist im Bereich Ökologisierung gut unterwegs, es gibt heute bereits eine große Zahl an ökologisch wirtschaftenden Betrieben. Dafür ist auch die gute Beratung durch ‚die umweltberatung‘, die ein starkes Bindeglied zwischen Landwirtschaft und Verbraucher darstellt, mitverantwortlich“, meinte dabei Agrar-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank.

Er begrüße die Fortsetzung der „Wintertage“ auch in diesem Jahr, so Plank weiter. Momentan befinde man sich auf Grund mehrerer Faktoren wie etwa der immer liberaler werdenden Märkte, des zunehmenden Wettbewerbs, der EU-Erweiterung und der knapper werdenden Arbeitskraft im landwirtschaftlichen Bereich in einer für die Landwirtschaft sehr „heißen“ Phase. Es gelte, die Landwirtschaft als Instrument eines nachhaltigen Wirtschaftens zu entwickeln. Auf diese Aufgabe sei man aber – nicht zuletzt dank der beratenden Organisationen – sehr gut vorbereitet, sagte Plank.

Seit 1994 wurden im Rahmen der „Wintertage“ 91 Seminare abgehalten. Diese wurden von insgesamt 2.234 Menschen besucht, wobei rund drei Viertel der Teilnehmer praktizierende Landwirte waren. Der Rest setzte sich aus Schülern, Lehr- und Beratungskräften sowie Studenten zusammen. Was die Anzahl der Veranstaltungen betrifft, war das Thema „Homöopathie für Nutztiere“ mit 28 Veranstaltungen in zehn Jahren absoluter Spitzenreiter. Aber auch zu den Themen „Boden und Biologischer Pflanzenschutz“ sowie „Alternativ- und Sonderkulturen“ wurden zahlreiche Veranstaltungen angeboten.

2004 stehen im Rahmen der „Wintertage“ innovative Öko-Themen für die landwirtschaftliche, gärtnerische und obstbauliche Praxis am Programm. Konkret

Presseinformation

wird man sich mit Permakultur und Mischkultur im Ackerbau, ganzjähriger Vielfalt im biologischen Erwerbsgemüsebau, der Förderung der Pflanzengesundheit und dem biologischen Pflanzenschutz auseinandersetzen. Das erfolgreiche Seminar „Homöopathie für Nutztiere“ wird heuer zum letzten Mal angeboten, da das Thema mittlerweile fixer Bestandteil in mehreren landwirtschaftlichen Bildungsinstitutionen ist. Die diesjährige Seminarreihe startet am 27. Jänner und endet am 7. Juni. Insgesamt gibt es heuer elf Veranstaltungstage.

Die Seminarreihe „Wintertage“ wird von der „umweltberatung“ in Kooperation mit dem Ländlichen Fortbildungswerk (LFI) der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer sowie den Organisationen LAKO (Landwirtschaftliche Koordinierungsstelle für Bildung und Forschung) und Landimpulse (Landesverband der Absolventen landwirtschaftlicher Lehranstalten in Niederösterreich) veranstaltet. Gefördert wird die Reihe aus Mitteln der EU (EAGFL – Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft), des Landwirtschaftsministeriums und des Landes Niederösterreich.

Nähere Informationen: „die umweltberatung“, 3109 St. Pölten, Wiener Straße 54, Stiege A, 2. Obergeschoss, Telefon 02742/718 29, e-mail niederoesterreich@umweltberatung.at, www.umweltberatung.at.